

19.3582 Motion

Überholverbot von Velos im Kreisel

Eingereicht von: Walliser Bruno
Fraktion der Schweizerischen Volkspartei
Schweizerische Volkspartei



Einreichungsdatum: 12.06.2019
Eingereicht im: Nationalrat
Stand der Beratung: Im Rat noch nicht behandelt

Eingereichter Text

Der Bundesrat wird beauftragt, in das Verkehrsrecht ein Verbot einzufügen, Velos im Kreisverkehr zu überholen.

Begründung

Trotz der Möglichkeit, vom Rechtsfahrgebot abzuweichen, werden Velofahrende immer wieder im Kreisel überholt. Dies führt regelmässig zu gefährlichen Situationen. Viele Unfälle in Kreiseln werden beim Überholen verursacht.

Die Beratungsstelle für Unfallverhütung bfu schreibt dazu im Sicherheitsdossier Velo (2012):

"Im Kreisel selbst muss gewährleistet werden, dass der leichte Zweiradverkehr in der Mitte der Kreiselfahrbahn fahren und somit vom motorisierten Individualverkehr nicht überholt werden kann (Vermeiden von Konfliktsituationen mit rechtsabbiegenden Fahrzeugen)."

Zusätzlich zum mittigen Fahren kann mit einem Überholverbot die Gefahr, dass Velofahrende überholt werden, weiter und deutlich reduziert werden. Die Massnahme lässt sich zudem leicht überprüfen, Zuwiderhandlung können geahndet werden.

Der Motionär teilt die Einschätzung des Bundesrates auf die Interpellation Michael Töngi ([19.3300](#)), ein generelles Überholverbot im Kreisle würde die Verkehrssicherheit kaum mehr erheblich erhöhen, nicht.

Die Regel wäre klar und leicht verständlich. Zudem würde sie gerade dort wirken, wo Velofahrende besonders gefährdet sind:

- Wenn Velofahrende entgegen ihres Rechtes rechts fahren und somit in Gefahr geraten, beim Ausfahren des überholenden Fahrzeugs abgedrängt zu werden und
- bei breiten Kreiselfahrbahnen, die zu schnellerem Fahren animieren. Gerade überdimensionierte Kreiseln führen überdurchschnittlich oft zu Unfällen mit Velofahrenden.

Weitere Informationen

Erstbehandelnder Rat

Nationalrat

Mitunterzeichnende (8)

Aebischer Matthias, Bäumle Martin, Cattaneo Rocco, Guhl Bernhard, Herzog Verena, Kutter Philipp, Töngi Michael, Zanetti Claudio



Links

